

Presseinformation/PANDION AG

Köln, 06. September 2023

Wechsel im Aufsichtsrat der PANDION AG

- **Joachim Plesser, bisheriger Aufsichtsratsvorsitzender der PANDION AG, legt das Amt aus Altersgründen nieder**
- **Stefan Ermisch wird neuer Aufsichtsratsvorsitzender**
- **Tina Kleingarn wird stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende**

Die inhabergeführte PANDION AG hat in ihrer Aufsichtsratssitzung am 5. September einen Wechsel im Kontrollgremium vollzogen: Joachim Plesser (75) legte das Amt des Aufsichtsratsvorsitzenden der PANDION AG aus Altersgründen nieder. Seine Nachfolge tritt ab sofort Stefan Ermisch (57) an, langjähriger Vorstand und Senior Advisor im Finanzwesen. Tina Kleingarn (48), erfahrene Investmentbankerin und Kapitalmarktexpertin, erweitert den Aufsichtsrat und wird zur stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden. Mit diesem Schritt unterstreicht das Unternehmen sein Bestreben, das Kontrollgremium nicht nur mit erstklassigem Fach- und Branchenwissen, sondern auch mit herausragenden Führungspersönlichkeiten zu besetzen.

Joachim Plesser, bisheriger Aufsichtsratsvorsitzender, scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Gremium aus. Bereits im Jahr 2021 hatte er geäußert, das Amt aus Altersgründen an die nächste Generation übergeben zu wollen. „Nach über 12 entwicklungsreichen Jahren im Dienst der PANDION AG ist jetzt der richtige Zeitpunkt, den Staffelstab in jüngere Hände zu legen“, erklärt Plesser zu seinem Ausscheiden. Der langjährige Vorstand und Aufsichtsrat führender Immobilienbanken hat seit Mai 2011 als Aufsichtsratsvorsitzender eine entscheidende Rolle bei der strategischen Ausrichtung und Professionalisierung der PANDION Gruppe gespielt. „Ich bedanke mich herzlich bei Joachim Plesser für sein hohes Engagement und seine stets pointierten Beiträge. Während seiner langjährigen Tätigkeit war er für mich ein wertvoller Wegbegleiter“, so Reinhold Knodel, Inhaber und CEO der PANDION AG.

Der neu ernannte Aufsichtsratsvorsitzende Stefan Ermisch blickt auf eine höchst erfolgreiche Karriere zurück, in der er rund 20 Jahre als Vorstand in deutschen und europäischen Großbanken aktiv war. Zuletzt war er viele Jahre als CEO der Hamburg Commercial Bank AG (HCOB) in Hamburg tätig. Nach erfolgreicher Privatisierung und dem Abschluss der umfassenden Neuaufstellung hat er den Vorstandsvorsitz Ende 2022 übergeben. Seitdem engagiert er sich als Senior Advisor im Bereich Private Equity und Unternehmensberatung. Seine profunde Kenntnis der Finanzbranche sowie strategische Weitsicht machen ihn zur idealen

Wahl für die Position des Vorsitzenden. „PANDION ist eine unternehmerische Erfolgsgeschichte. Auch in der aktuellen herausfordernden Gesamtlage steht das Unternehmen solide im Markt und ich freue mich, das Management als Aufsichtsratsvorsitzender begleiten zu dürfen“, so Ermisch.

Mit Tina Kleingarn als stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende wurde das Gremium auf vier Mitglieder erweitert. Die Investmentbankerin war langjährig für Goldman Sachs und Barclays tätig und ist seit 2013 mit der von ihr gegründeten Beratungs-Boutique Westend Corporate Finance erfolgreich unternehmerisch aktiv. Ihre Transaktionserfahrung und das Investorenverständnis machen sie zu einer wertvollen Ergänzung für das Gremium.

Klaus Verhufen und Friedhelm Keck werden weiterhin als ordentliche Mitglieder des Aufsichtsrats aktiv bleiben und eine Kontinuität in der Arbeit des Gremiums sicherstellen. Gleichzeitig unterstreichen die Neuzugänge das Streben der PANDION AG nach der Einbindung außergewöhnlicher Persönlichkeiten in ihr Aufsichtsgremium.

Pressekontakt:

PANDION AG

Rahel Camps, Leiterin Unternehmenskommunikation

Im Mediapark 8, 50670 Köln

Tel. +49 (0) 221/71600-219

E-Mail: camps@pandion.de

www.pandion.de

Über die PANDION AG

Die PANDION AG mit Sitz in Köln befasst sich seit 2002 mit der Entwicklung, Realisierung und dem Vertrieb hochwertiger Wohn- und Gewerbeprojekte. Das inhabergeführte Immobilienunternehmen entwickelt Grundstücke an seinem Hauptstandort sowie in Bonn, Düsseldorf, Mainz, München, Berlin und Stuttgart. Insgesamt plant und baut PANDION deutschlandweit derzeit rund 4.200 hochwertige Wohnungen sowie unter der Dachmarke PANDION OFFICEHOME die Entwicklung von rund 240.000 m² Gewerbefläche. Das Verkaufsvolumen beträgt insgesamt knapp 6,2 Milliarden Euro, davon 3,5 Milliarden Euro im Bereich Wohnen. Die PANDION AG beschäftigt insgesamt über 220 Mitarbeiter*innen an den Standorten Köln, München, Berlin und Stuttgart.